

Auswirkungen des FIDLEG auf
die Vermögensverwaltung und
Anlageberatung und deren
Einordnung im europäischen
Kontext

Sonya Cepe

Veröffentlichungen aus dem LL.M.-Studiengang Internationales Wirtschaftsrecht der Universität Zürich und des Europa Instituts an der Universität Zürich

2014 Band 72

Inhalt

Abkürzungsverzeichnis	7
Literaturverzeichnis	9
Materialien	11
I. Allgemeines zum FIDLEG	13
1. Hintergrund und Zielsetzung des FIDLEG	13
2. Aktueller Stand und Zeitplan	14
II. Vermögensverwaltung und Anlageberatung nach jetziger Rechtslage.....	15
1. Zivilrechtliche Pflichten, insbesondere Informations- und Verhaltenspflichten	16
a) Informations- und Aufklärungspflicht	17
aa) Aufklärungspflichten bei der Vermögensverwaltung	19
bb) Aufklärungspflichten bei der Anlageberatung	19
b) Rechenschafts- und Herausgabepflicht.....	20
2. Aufsichtsrechtliche Pflichten	21
a) Doppelnormcharakter des Art. 11 BEHG.....	22
b) Verhaltenspflichten des Art. 11 BEHG	22
c) Organisationspflichten.....	24
3. Pflichten aus Standesregeln.....	24
a) Bedeutung der Standesregeln	25
b) Informations- und Verhaltenspflichten der Standesregeln	26
4. Unterschiede zwischen Banken und unabhängigen Vermögensverwaltern als Erbringer der Dienstleistungen.....	27
a) Banken.....	27
b) Unabhängige Vermögensverwalter	28
c) Unterschiedlich einzuhaltende Regelungen.....	29
III. Vermögensverwaltung und Anlageberatung gemäss FIDLEG	31
1. Geltungsbereich des FIDLEG	31
2. Kundensegmentierung	31
3. Erweiterter Kreis der Beaufsichtigten	33
4. Verhaltens-, Informations- und Organisationspflichten	36
a) Information über Finanzdienstleister, Dienstleistungen und Produkte	36
b) Angemessenheits- und Eignungsprüfung	37
c) Dokumentation und Rechenschaft.....	39
d) Organisationspflichten.....	41

- 5. Beweislastumkehr42
- 6. Grenzüberschreitende Erbringung der Dienstleistung43

- IV. Änderungen für die Erbringer der Vermögensverwaltung und
Anlageberatung.....46**
 - 1. Banken46
 - 2. Unabhängige Vermögensverwalter47

- V. Vergleich der FIDLEG-Regelungen mit europäischen Standards
gemäss MiFID48**
 - 1. Regelungen der MiFID zu Verhaltens-, Informations- und
Organisationspflichten48
 - a) Kundenkategorien49
 - b) Wohlverhaltensregeln.....50
 - aa) Informations- und Dokumentationspflichten51
 - bb) Erkundigungspflichten52
 - cc) Berichtspflichten54
 - c) Organisationspflichten.....54
 - 2. Änderungen durch MiFID II55
 - 3. Erfordernisse für einen EU-Marktzugang für Dienstleister aus
Drittstaaten gemäss MiFID II.....58
 - 4. Vergleich der Regelungen.....59

- VI. Fazit62**